

Gemeinsam feiern in Sankt Pieschen: Musik, Spaß und internationale Köstlichkeiten!

Erfahren Sie alles über das Sankt Pieschen-Fest 2025:
Musik, kulinarische Highlights und engagierte lokale
Gemeinschaft.



Pieschen, Deutschland - Am 4. Juni 2025 feierte das Stadtteilstadt „Sankt Pieschen“ ein bunteres Comeback als je zuvor. Die Veranstaltung, die locals und Besucher gleichermaßen anlockt, steht für Gemeinschaftsgefühl und kulturelle Vielfalt. Die Strahlen der Sonne schienen in vollem Glanz über den fröhlichen Festbesuchern und trugen zur positiven Stimmung bei, die die Künstler und Mitwirkenden breitete. LaRey, die talentierte Rapperin aus Dresden, und DJ Partypilz, der die Kinderdisco-Szene fest im Griff hat, fühlten sich auf der Bühne sichtlich wohl und arbeiteten mit viel Freude mit den Kindern zusammen.

DJ Partypilz blickt auf vier Jahre Erfahrung in der Kinderdisco zurück und wusste, dass die Wichtigkeit dieses Festes nicht zu unterschätzen ist – schließlich war er vor zehn Jahren das letzte Mal in Pieschen vertreten. „Eine Wiederholung im nächsten Jahr wäre großartig“, äußerte LaRey ihren Wunsch, die bunte Kinderdisco-Tradition fortzuführen. Besonders erfreut zeigte sich der DJ über die große Teilnahme der kleinen Festbesucher, die den Rhythmus seiner Musik begeistert abfeierten.

Köstliche Kulinarik und kreative Angebote

Unter den Ständen fand man auch Amjet, einen Koch aus Syrien, der mit orientalischen Köstlichkeiten verzauberte. Seine Spezialität, Reis mit Hackfleisch und vegane Süßigkeiten, wurde von den Gästen regelrecht verschlungen. Amjet, der normalerweise in einem Flüchtlingsheim arbeitet, bringt mit seiner Küche ein Stück seines Heimatlandes nach Deutschland. Sein Stand ist seit letztem Jahr ein fester Bestandteil des Festes.

Ingolf Hermann, Töpfermeister und seit der ersten Stunde beim Fest dabei, zeigte gemeinsam mit Ricardo Schwarz sein handwerkliches Können. Auch Johannes Oßwald vom Verein „Stoffwechsel e.V.“ trug mit einer Familienspielstraße und einer Kletterwand dazu bei, dass die Kinder fröhlich spielen konnten. Die ehrenamtlichen Helfer, die das Fest unterstützen, schaffen einen Raum für Begegnung und Mitgestaltung.

Ein Festival der Gemeinschaft

„Wolkenkuckucksheim“ – so lautete das Motto, das Jo und Fölli verkündeten. Hinter jeder Ecke des Festivals fanden sich harmonische Gemeinschaftsprojekte, wie das von der Rosa Melodie, die sich von einer Baugemeinschaft zu einer Wohnungseigentümergeinschaft entwickelt hat und ein Gemeinschaftsgarten nicht fehlen durfte. Miriam und André Sajonz, Betreiber des Blumenladens „Himmelsschlüssel“, brachten Pflanzen und Blumen mit, um die Veranstaltung noch lebendiger zu gestalten.

Außerdem fand man im Rahmen des Festes die Pieschner Kinotipps, die seit dem 29. Mai präsentiert werden. Mit einem bunten Programm, das für jeden etwas zu bieten hatte, war das Fest ein voller Erfolg und wird in den Herzen der Teilnehmer sicherlich einen bleibenden Eindruck hinterlassen.

Und während also die Stimmen von Läufern und Festbesuchern durch die Gassen windschnittig schallten, bleibt festzuhalten: Das Fest ist nicht nur eine Zusammenkunft, sondern ein lebendiger Ausdruck der Pieschner Identität und Gemeinschaft. Da blüht der Zusammenhalt und das Interesse an kulturellen Veranstaltungen, wie die vier literaturinteressierten Frauen, die sich für ein nächstes Literaturfestival bereit erklärt haben, eindrucksvoll zeigen. Nach dem letzten Festival blieb die Freude über die Begegnungen, und der Wunsch, im kommenden Jahr erneut zusammenzukommen, schwebt in der Luft.

Details	
Ort	Pieschen, Deutschland
Quellen	• pieschen-aktuell.de • stoffwechsel.org • dresden.ehrensache.jetzt

Besuchen Sie uns auf: mein-dresden.net